

ERP-Systeme 2009: Stand der Technik

Woher kommen die ERP-Systeme, was können sie heute und wie werden sie sich weiter entwickeln? Alles das beantworten wir in unserem Bericht über die ERP-Systeme 2009. In einem Live-Szenario haben wir 10 Systeme von elf Anbietern getestet und bewertet: die Technologie, den Funktionsumfang, die Flexibilität. Die Benutzerschnittstelle haben die Teilnehmer an den drei Veranstaltungen bewertet, sämtlich ERP-Experten aus der Praxis.

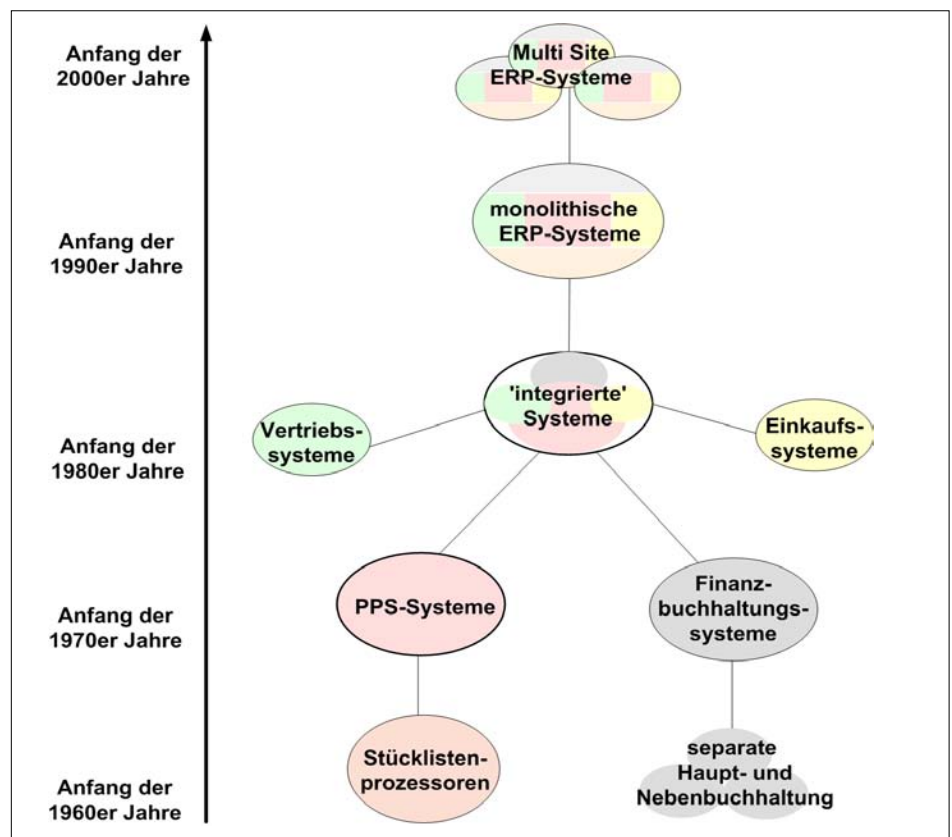
Für die Abwicklung eines Kundenauftrags mit Exportlieferung braucht man rund drei Stunden. Das ist die Zeit, um mit einem ERP-System alle notwendigen Funktionen und Schritte auszuführen, vom ersten Kontakt mit dem Kunden über Angebot und Auftragserfassung, Disposition und Produktion, Versand und Ausfuhranmeldung bis zur Buchung der Rechnung und Ermittlung des Deckungsbeitrags. So jedenfalls war es bei unseren Testprozessen.

Präzise steuerten die ERP-Anbieter die Systeme entlang der Prozesskette durch den Test. Dadurch konnten die Teilnehmer die feinsten Unterschiede zwischen den gezeigten Lösungen erkennen und bewerten. Der Zeitraffer, vier Systeme in zwei Tagen, verstärkte die Eindrücke und Erkenntnisse. Die Vorgaben waren Referenzprozesse aus den „Prozesslandschaften“, einer Sammlung der GPS mit den wichtigsten und häufigsten „Standard-Prozessen“.

Die ERP-Systeme im Contest 2009:

- APplus
- proALPHA
- PSipenta
- IFS Applications
- Infor ERP LN
- Microsoft Dynamics AX
- ams.erp
- AvERP
- SoftM Semiramis
- SAP Business All-in-One für Single und Multi Site-Unternehmen.

Im Vergleich zum Stand der Technik zeigt die Praxis in den Unternehmen häufig, dass „alte“ ERP-Systeme, deren Erstinstallation in den 1990er Jahren lag, hohe Verlustleistungen produzieren. Mit Excel & Co. wird um die alte Software herum viel intensiver gearbeitet als mit dem Kern-System selbst. Wenn Sie das auch in Ihrem Unternehmen beobachten können, dann sollten Sie sich über den aktuellen Stand der Technik 2009 informieren.



Jetzt vormerken! Termin für das nächste Managementmeeting:

Der sichere Weg zum bestgeeigneten ERP-System am 23. Oktober in Ulm

Wir informieren Sie gerne ausführlich. Die Teilnehmer erhalten außerdem den Bericht „ERP-Systeme 2009: Stand der Technik“

Kurzer Abriss der Entwicklungsgeschichte der ERP-Systeme. Alles begann mit einer großen Idee und einem kleinen Programm, mit der man komplexe Stücklisten in seine Bestandteile zerlegen und daraus eine Liste für den Materialbedarf erstellen konnte. Multi Site-Systeme für Konzerne oder Unternehmensgruppen bilden heute das obere Ende. Aber damit ist noch lange nicht Schluss mit der Entwicklung.

Wenn Sie mehr über ERP-Systeme erfahren und wissen wollen, was heute die Systeme können und wie sie den Anforderungen der Geschäftsprozesse begegnen, wie flexibel sie sind um auch für künftige Veränderungen gerüstet zu sein, dann können Sie den Bericht „ERP-Systeme 2009: Stand der Technik“

[→ hier bestellen](#)